

# Liebling aller Kinder

Freilichtbühne Nettelstedt startet Pfingsten mit der »Kleinen Hexe« in die neue Spielzeit

Nettelstedt. Mit zwei bewährten Klassikern startet die Freilichtbühne Nettelstedt in die neue Spielzeit. Als Familienstück wird »Die kleine He-

xe« gezeigt, beim Abendstück fiel die Wahl auf die »Pension Schöller«.

Seit 1923 treten die Schauspieler der Freilichtbühne in

Aktion. Mehr als 1,7 Millionen Zuschauer haben seitdem die Aufführungen unter freiem Himmel gesehen. Ob Dschungelbuch, Sams, Peter Pan, Ronja Räubertochter oder Pippi Langstrumpf: Auf der Freilichtbühne Nettelstedt waren bereits viele Klassiker der Kinder- und Jugendliteratur zu sehen.

Premiere feiert »Die kleine Hexe« traditionell am Pfingstsonntag (27. Mai), der Vorhang für die Abendvorstellung »Pension Schöller« (Schwank von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby Bearbeitung für die Freilichtbühne Hinnerk Walbohm) hebt sich erstmals am 23. Juni. Trotz vieler Sondervorstellungen gibt es für die Aufführungen noch in allen Preiskategorien ausreichend Eintrittskarten.

Auskünfte gibt es unter Tel. 0 57 41/37 01 92. Kontaktaufnahme ist auch über das Internet unter der Adresse [www.freilichtbuehne-nettelstedt.de](http://www.freilichtbuehne-nettelstedt.de) möglich, neuerdings sogar Online-Reservierungen. Die Freilichtbühne Nettelstedt bietet 900 nummerierte Einzelsitzplätze, davon sind 600 überdacht.

Die Abenteuer der kleinen Hexe versprechen Spannung: Die 127-jährige kleine Hexe lebt im tiefen Wald mit ihrem Raben Abraxas. Sie verbringt viel Zeit damit, in ihrem Hexenbuch zu lesen und das Hexen zu lernen. Sie gilt mit ihren 127 Jahren in Hexenkreisen als jung, um an der Walpurgisnacht teilzunehmen. Dies ist jedoch ihr sehnlichster Wunsch, denn dieses Fest vereint die anderen Hexen im Tanz. In der Annahme zwischen all den anderen Hexen nicht aufzufallen, mischt sie sich in besagter Nacht unter die um das Hexenfeuer tanzenden Hexen.

—<sup>1</sup> Die kleine Hexe amüsiert sich prächtig, ehe sie von der Wetterhexe Rumpumpel entdeckt und verpetzt wird...

Die Spielzeiten für »Die kleine Hexe« (nach dem Kinderbuch von Otfried Preußler, in einer Bearbeitung für die Freilichtbühne von Hinnerk Walbohm): jeden Sonntag vom 27. Mai bis 2. September, jeweils um 16 Uhr.

Die »Pension Schöller« öffnet jeden Samstag vom 23. Juni bis 1. September, jeweils um 20.30 Uhr, ihre Pforten.



Klassiker für Kinder: Maren Kracht (mitte) spielt die kleine Hexe, Angela Bunge die Sumpfhexe (li.) und Melanie Fründ ist als Windhexe zu sehen. Foto: Gruhn